

Anmerkungen zur Haushaltssatzung des Marktes Berchtesgaden für das Haushaltsjahr 2020 und Finanzplanung bis 2023

Verwaltungshaushalt 2020

Die Summe des Verwaltungshaushalt 2020 beträgt 25.172.850,00 €. Dies bedeutet eine Erhöhung um 661.100,00 € oder 2,70 % gegenüber dem Vorjahr.

Positiver Faktor:

Steigende Gewerbesteuererinnahmen

Im Haushaltsplan 2019 wurde ein Betrag von 4.000.000,00 € eingeplant. Stand November 2019 werden wir im laufenden Jahr 5.000.000,00 € einnehmen. Im Haushaltsplan 2020 wurde ein Einnahmebetrag von 5.000.000,00 € angesetzt.

Negative Faktoren:

1. Steigende Personalausgaben:

Die Personalausgaben steigen aufgrund Besoldungs- und Tariferhöhungen, Nachbesetzungen im Bauhof sowie neues Personal in den Kindergärten (Buchenhöhe, Kinderkrippe Au und Waldkindergarten) um 729.750,00 € oder 10,47 % gegenüber dem Vorjahr auf insgesamt 7.702.400,00 € im Jahr 2020.

2. Steigende Kreisumlage:

Aufgrund der gestiegenen Umlagekraft (maßgebend tatsächliche Steuereinnahmen 2018 und Schlüsselzuweisungen 2019) steigt die Kreisumlage 2020 um 1.073.659,00 € bei gleichem Hebesatz von 46 % gegenüber dem Vorjahr auf 4.642,700,00 €.

3. Sinkende Schlüsselzuweisung:

Aus dem gleichen Grund (gestiegene Umlagekraft) sinkt die Schlüsselzuweisung von 1.670.236,00 € im Jahr 2019 auf voraussichtlich nur noch 870.000,00 € im Jahr 2020.

Die Zuführung vom Verwaltungshaushalt zum Vermögenshaushalt beträgt im Jahr 2020 2.697.650,00 €. Damit wird die Mindestzuführung (= Tilgungsbetrag für Kredite 1.007.050,00 €) deutlich überschritten. Die freie Spanne beträgt 1.690.600,00 €.

Vermögenshaushalt 2020

Der Vermögenshaushalt 2020 hat eine Summe von 9.140.450,00 € (Minderung um 363.800,00 € oder 3,80 % gegenüber dem Vorjahr).

Von der Summe des Vermögenshaushalts in Höhe von 9.140.450,00 € entfallen 8.133.400,00 € auf Investitionen und 1.007.050,00 € auf Schuldentilgungen.

Zur Finanzierung des Vermögenshaushalt 2020 sind keine Kreditaufnahmen vorgesehen.

Finanzplanung 2021 bis 2023

Die Mindestzuführung (Tilgungsbeträge für Kredite) wird lt. Finanzplanung in den Jahren 2021 bis 2023 deutlich überschritten (freie Spanne 2021: 2.258.800,00 €; 2022: 1.561.450,00 €; 2023: 1.887.300,00 €).

In den Jahren 2021 bis 2023 sind Investitionen von 18.996.800,00 € vorgesehen.

Schwerpunkte dabei sind Investitionen für:

- Feuerwehr Berchtesgaden (Fahrzeuge)
- Neubau Kindergarten /Krippe in Berchtesgaden
- Aufstockung Beteiligung Wohnbauwerk
- Straßen (jährliche Sanierungen, ELER-Maßnahmen und Umfeld Kurhaus, Dr.-Imhof-Str., Griesstätterstr., Franziskanerplatz)
- Abwasserbereich (Sanierung Ortskanäle, Sanierung Kläranlage)
- Fuhrpark (Umsetzung Fahrzeugkonzept)
- Breitbandausbau
- Wasserversorgung (Sanierungen, Düker Gmundbrücke)
- Bauwerkinstandsetzung Tiefgarage Kurhaus
- Maßnahmen Wohnraumförderprogramm (Rathausplatz 13)

Die Finanzierung der im Finanzplan (2021 bis 2023) vorgesehenen Investitionen in Höhe von 18.996.800,00 € ist wie folgt vorgesehen:

Rückflüsse von Darlehen	50.850,00
Entnahme Rücklagen	4.105.400,00
Aufnahme von Krediten	1.000.000,00
Staatsbeihilfe, Beteiligungen, Beiträge	8.133.000,00
Haushaltsmittel	<u>5.707.550,00</u>
	<u>18.996.800,00</u>

Im Jahr 2021 ist eine Kreditaufnahme von 1.000.000,00 € vorgesehen.

In den Jahren 2021 bis 2023 wird ein Betrag von 3.121.115,32 € getilgt, sodass sich der Schuldenstand bis 31.12.2023 auf voraussichtlich 12.856.547,15 € verringert.